GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirche am Limes - Großauheim - Großkrotzenburg - Wolfgang

KONTAKTE

Juni - August 2025

INHALT

02 Impuls
03 Monatsspruch Juni
04 Wahl des Kirchenvorstandes
05 Schutzkonzept der Kirche am Limes
06 Ansprechpersonen für Betroffene
07 Das Redaktionsteam stellt sich vor
07 Trauerandacht
08 Valentinstag in der Gustav-Adolf-Kirche
08 Gemeindeversammlung
10 Närrischer Gottesdienst
10 Weltgebetstag
11 Internationaler Frauentag
11 Obacht Omas
12 Gottesdienstplan
13 Mina und Monatsspruch Juli
14 Tischabendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche
14 Weltladentag
15 Kirche Kunterbunt
16 Tauffest am Main
17 Pop-up-Biergarten und Brunch
18 Festgottesdienst 850 Jahre Großkrotzenburg
18 Einladung Trauerspaziergang
19 Aus dem Gemeindebüro
20 Bewegliche Termine
21 Termine für Kinder und Jugendliche
22 Freud und Leid
22 Impressum
24 Kontakte

Titelbild © Rolf Oeser

Gedanken zum Monatsspruch Juni

Manche Bibelverse sind einem sehr vertraut, aber bei manchen muss man nochmal nachlesen, so ging es mir mit dem Monatsspruch für Juni aus der Apostelgeschichte, Kapitel 28:

„Gott hat mir gezeigt, dass ich keinen Menschen meiden oder unrein nennen soll."

Also las ich das Kapitel 28 und erinnerte mich wie es in den Anfängen des Christentums war. Jüdische Menschen machen die Erfahrung, dass auch nichtjüdische Menschen den Heiligen Geist empfangen können und getauft werden wollen. Dem Hauptmann Kornelius erscheint ein Engel und anschließend bittet er Petrus zu ihm zu kommen. Diese Begegnung beeindruckt Petrus so sehr, dass er am Ende sagt:

„Nun erfahre ich in Wahrheit, dass Gott die Person nicht ansieht, sondern in jedem Volk, wer ihn fürchtet und recht tut, der ist ihm angenehm."

Damit ist der Grundstein gelegt, in die Welt zu ziehen und allen von Gott in Christus zu erzählen. Das Christentum wuchs und tut es in manchen Ecken der Welt immer noch. Bei uns erscheint es aber so, dass das Christentum zu verschwinden droht. Naja, ganz so ist es noch nicht, aber wir schrumpfen. Und wir leben zusammen mit verschiedenen Religionen, die ebenfalls Gott bezeugen und noch mehr Menschen, die nicht an Gott glauben. Das geht gut, solange wir einander bestehen lassen und niemand dem anderen etwas aufzwingt. Im besten Fall kennen wir einander, meistens leben wir nebeneinanderher.

Braucht die Welt heute das Christentum? Das kommt darauf an, welchen Teil des Christentums wir einbringen wollen. Wenn wir das Doppelgebot der Liebe (Du sollst Gott lieben und Deinen nächsten wie Dich selbst) als Maßstab nehmen, dann ist das doch genau das, was die Welt braucht. Nicht, was ist der beste „Deal" für mich, sondern, was ist gut für alle Menschen und die Natur.

Es geht darum, Menschen in aller Unterschiedlichkeit zusammenzubringen und zu lernen, friedlich miteinander umzugehen. Im Kleinen hier vor Ort versuchen wir das, die Kirchengemeinde kann so ein Lernort sein.

„Gott sieht die Person nicht an", erkennt Petrus in der Begegnung mit Kornelius. Wo wir herkommen, mag egal sein, wo wir hinwollen, ist entscheidend.

Vieles beunruhigt uns gerade, was es braucht, ist Hoffnung und Widerstand. Da kommen wir als Christen doch gerade recht.

Pfarrerin Kirsten Schulmeyer

Wahl des Kirchenvorstandes

Es ist mal wieder so weit: **Am 26. Oktober** wird ein neuer Kirchenvorstand (KV) gewählt und das für sechs Jahre. Der KV ist das Gremium, welches die Gemeinde leitet, die Finanzen verwaltet und auf Gebäude und Personal achtet. Das ist eine Menge Verantwortung, aber auch eine Menge Gestaltungsspielraum. Dafür brauchen wir Menschen, denen die Gemeinde am Herzen liegt. Die Herausforderungen sind groß aber gemeinsam gut zu bewältigen. Manche im alten KV hören auf, viele machen weiter. Mir persönlich macht die Arbeit im Kirchenvorstand sehr viel Freude, denn bei allen Anstrengungen gab es auch immer etwas zu lachen oder zu feiern; das gehört natürlich auch zu den Aufgaben im KV. Der letzte Kirchenvorstand hat die Gemeinde in schweren Zeiten wunderbar zusammengehalten. Das wünsche ich mir für den nächsten KV auch.

Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie doch ruhig eine der Pfarrpersonen oder ein Mitglied im KV an, um mehr zu erfahren. Wenn Sie nicht Mitglied werden wollen, aber gerne in einem Ausschuss mitarbeiten möchten, wie z. B. Bau- oder Finanzausschuss, Jugend- oder Personalausschuss, geht das natürlich auch. Auf jeden Fall bitte ich Sie, wählen zu gehen. Bei uns geht das **vor Ort, per Briefwahl oder sogar online**. Details hierzu finden Sie in der nächsten Ausgabe der KONTAKTE.

Kirsten Schulmeyer

Foto © ekkw.de

Wichtige Information:

Schutzkonzept der Evangelischen Kirche am Limes

Beide christlichen Kirchen Deutschlands sehen sich Missbrauchsvorwürfen ausgesetzt. Auch die Kirche am Limes hat sich sehr intensiv mit dem Thema “Sexualisierte Gewalt” beschäftigt.

Primär wurden zuerst alle kirchlichen Gebäude, in denen Jugendarbeit stattfindet und stattfand, einer eingehenden Risikoanalyse unterworfen. Dabei wurden die Schwachstellen der Gebäude mit dunklen, zum Teil nur schwer einsehbaren Ecken offenbar. Eine erste Konsequenz war das Nachrüsten der Beleuchtung. Ferner dürfen seit diesem Zeitpunkt Kinder und Jugendliche nicht mehr einzeln bestimmte Kellerbereiche betreten.

Alle in der Jugendarbeit tätigen Teamerinnen und Teamer wurden durch Fortbildungen für diese Thematik sensibilisiert. Diese Schulungen werden jährlich wiederholt.
In einem weiteren Schritt wurde auch der Kirchenvorstand geschult. Der im Herbst neu zu wählende Kirchenvorstand wird nach seiner Konstituierung ebenfalls eine entsprechende Einweisung erhalten. Zwei der neugewählten Kirchenvorstandsmitglieder werden darüber hinaus eine intensivere Fortbildung absolvieren, um in Verdachtsfällen als Ansprechpartner bzw. Ansprechpartnerin fungieren zu können.
Pfarrerinnen, Pfarrer, Sekretärin, Küsterinnen, Hausmeister und Hausmeisterinnen, Kirchenvorstand, die Kirchenmusikerinnen und -Musiker sowie der Kern des Gartenteams müssen schriftlich ihre Akzeptanz des Verhaltenskodex der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck dokumentieren und ein qualifiziertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen.

Diese Maßnahmen sind dabei nur Teilschritte auf dem Weg zu dem am 19. November 2024 vom Kirchenvorstand der Kirche am Limes einstimmig angenommenen Schutzkonzept.

Dieses wurde in intensiven Beratungen, auch unter fachlicher Beratung durch die Lawine e.V., durch den Jugendarbeiter Patrick Baron, die Jugendarbeiterin Shoshana Pilsczek, Pfarrerin Kirsten Schulmeyer sowie die Mitglieder des Jugendausschusses Karin Schuler und Monika Ilona Pfeifer ausgearbeitet. Ziel des Schutzkonzeptes ist es, die Kirche am Limes zu einem sicheren Ort für alle Menschen zu

machen, gleich welchen Alters, Geschlechts oder welcher sexuellen Orientierung. Diesem Ziel ist ein Gottesbild zugrunde gelegt, das einen friedlichen, wertschätzenden Umgang mit allen Menschen voraussetzt.
Das ausgearbeitete Schutzkonzept kann sowohl im Gemeindebüro, Theodor-Heuss-Straße 1, als auch im T-Haus, Marienstraße 17, eingesehen werden.

Zusätzlich hängen in allen unseren kirchlichen Gebäuden die Telefonnummer des Hilfetelefons und die wichtigsten Informationen zum Schutzkonzept der Evangelischen Kirche am Limes aus.

Monika Ilona Pfeifer

Ansprechpartner und Kontaktstellen

EVANGELISCHE KIRCHE AM LIMES

Kirchenvorstand:

Michaela Weiß +49 157 5575 1007
Christiane Hartmanshenn +49 157 5495 7195

Jugendarbeit:

Shoshana Pilsczek +49 157 3011 7946
shoshana.pilsczek@ekkw.de

Pfarrteam:

Pfarrer Dr. Gerhard Neumann 06181 5200383
gerhard.neumann@ekkw.de
Pfarrerin Kirsten Schulmeyer 06181 9666511
kirsten.schulmeyer@ekkw.d

Dekanat Hanau:

Dekan Dr. Martin Lückhoff 06181 9912671
martin.lueckhoff@ekkw.de

Weitere wichtige Kontaktdaten außerhalb unserer Kirchengemeinde:

Lawine e.V. 06181 256602
www.lawine-ev.de / Mail@Lawine-ev.de

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" (24h besetzt)
116016 / www.hilfetelefon.de

Beratung für Kinder und Jugendliche
„Nummer gegen Kummer“
(Mo – Sa 14 – 20 Uhr) 116111 /
www.nummergegenkummer.de

Hilfetelefon sexueller Missbrauch 0800 22 55 530

Zentrale Anlaufstelle .help
Unabhängige Information für Betroffene von Sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und der Diakonie
0800 5040 112 / zentrale@anlaufstelle.help /
www.anlaufstelle.help

Die KONTAKTE bleiben -

Ein neues Redaktionsteam stellt sich vor

In der Februar-Ausgabe der KONTAKTE verabschiedete sich das bisher zuständige Redaktionsteam unseres Gemeindebriefs. Es war zu dieser Zeit noch fraglich, ob für die Planung und Erstellung einer nun vierteljährlich erscheinenden Ausgabe des Gemeindebriefs KONTAKTE überhaupt ein neues Redaktionsteam gefunden werden würde.

Da Sie nun eine aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefs in den Händen halten, stellen wir gemeinsam freudig fest: Ja, es ist gelungen!

Das neue Redaktionsteam besteht aus zwei „alten Hasen“ (Andrea Bristot und Katja Frings) sowie aus vier neu hinzugekommenen Mitgliedern (Dr. Christian Gerum, Antje Henningsen, Jutta Link und Maya Seifarth). Wir danken an dieser Stelle dem ehemaligen Team für die langjährige und gewissenhafte Arbeit, welche wir nun weiterführen wollen! Unser Ziel ist es, auch weiterhin eine ansprechende und informative Version unseres Gemeindebriefs KONTAKTE für unsere Gemeindeglieder zu erstellen. Für Ihre Rückmeldungen sind wir stets dankbar. Außerdem freuen wir uns immer über Beiträge, Fotos und Leserbriefe von Ihnen, die Sie uns gerne zusenden können. Schreiben Sie uns einfach an **limes-redaktion@ekkw.de.**

Das KONTAKTE-Redaktionsteam

Trauerandacht

Bei der letzten Andacht für Trauernde im katholischen Pfarrheim stand das Buch „Farben der Trauer“ von Anke Keil im Mittelpunkt. Dabei wurde besonders auf die Farbe Grün eingegangen.
Grün ist sprichwörtlich die „Farbe der Hoffnung“, jedoch auch die Farbe der Bäume, der Pflanzen und des Wachstums. Passend zur Jahreszeit des Frühlings möge neues Leben erstehen.

Unser nächstes Angebot für Trauernde finden Sie in der Rubrik Termine auf Seite 18.

Michael Kremer

Foto © Michael Kremer

Ein Abend voller Liebe

Valentinstag in der Gustav-Adolf-Kirche

Bereits zum dritten Mal wurde am 14. Februar in der Gustav-Adolf-Kirche die Liebe gefeiert. Auch dieses Jahr war die Kirche wunderschön geschmückt. Es gab Sekt zum Anstoßen und leckere Kleinigkeiten, wie die beliebten „Venusbrüstchen" (selbst hergestellte Pralinen), verschiedene Süßigkeiten und Laugenherzen. Der von dem Paar ausgewählte Segensspruch wurde zusammen mit einem Polaroid-Foto in eine Erinnerungskarte geklebt. Auch in diesem Jahr sang Jörg Sanders für jedes Paar ein Lied, das es aus einer Liste von 20 Liedern auswählen konnte. Dafür vielen Dank! Nach einem kurzen Gespräch zum Kennenlernen segneten die Pfarrpersonen die Paare. Im Anschluss hatten diese noch die Möglichkeit, gemeinsam eine Kerze zu entzünden. 28 Paare nutzten die Gelegenheit, ihre Liebe segnen zu lassen. Es war ein Abend voller Liebe, romantischer Musik und einzigartiger Stimmung. Wir bedanken uns sehr für die Mitwirkung von Pfarrerin Margit Zahn und Gemeindereferentin Birgit Imgram.

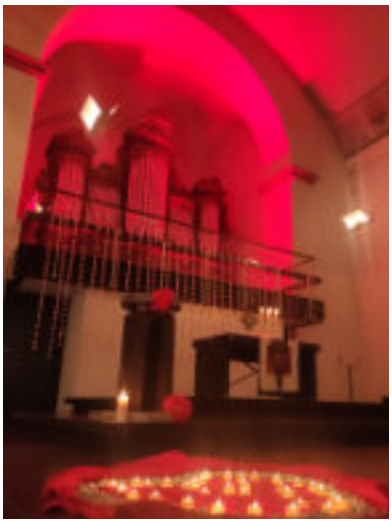


Foto © Lotti Genz

Für das „Bei-Gustav"-Team
Katja Frings

Gemeindeversammlung

Am 16. März fand im Gemeindezentrum Waldsiedlung im Anschluss an den Gottesdienst eine Gemeindeversammlung statt. Ziel war es, die Gemeinde über die aktuelle Situation der Kirche am Limes sowie über die nächsten Schritte zu informieren und Gelegenheit zu Fragen und zu einem Austausch zu geben.

Geladen war Diakon Dr. Ralph Fischer vom Landeskirchenamt, der zuerst einen Überblick über die aktuelle Situation der ev. Kirche im Allgemeinen und über den Mitgliederrückgang von ca. 5% jährlich sowie die rückläufigen finanziellen Zuwendungen an die einzelnen Kirchengemeinden informierte. Auch der Gebäudebe-

stand der Landeskirche wurde von ihm kritisch beleuchtet. Aus dieser Entwicklung ergeben sich weitreichende Folgen. Nicht nur in den einzelnen Gemeinden muss ein harter Sparkurs gefahren werden; auch die Landeskirche ist in diese Prozesse stark eingebunden.

Doch was bedeutet das für die Kirche am Limes? Wo können wir sparen? Was können wir tun, um zumindest die wichtigsten Gebäude zu erhalten? Schon seit längerer Zeit haben sich Arbeitsgruppen mit diesem Thema beschäftigt, da die Unterhaltungskosten überproportional zunehmen. Konsequenz ist, dass der Haushalt nicht mehr ausgeglichen gestaltet werden kann. Als Ergebnis vieler Beratungen hat sich der Kirchenvorstand (KV) entschlossen, sich von einem Pfarrhaus (in Großkrotzenburg) und einem Gemeindehaus (Gemeindezentrum Waldsiedlung) zu trennen. Die Entscheidung für das GZW ist gefallen, weil das Gemeindehaus in der Marienstraße Großauheim aufgrund der offenen Jugendarbeit zusammen mit der Stadt Hanau finanziert wird. Sowohl für das Pfarrhaus in Großkrotzenburg als auch für das Gemeindezentrum gibt es Kaufinteressenten und wir befinden uns im Verkaufsprozess. Auch die anderen Gebäude werden auf dem Prüfstand stehen. Wichtig ist, dass der Erlös des Gebäudeverkaufs in Gebäude reinvestiert werden muss und das Geld nicht zum Ausgleich des Haushaltes verwendet werden darf. Weiterer großer Kostenfaktor sind die Personalkosten, die durch die tariflichen Entwicklungen ebenfalls ständig steigen. Der Personalausschuss und der KV beschäftigen sich mit diesem Thema und sind dabei, adäquate Lösungen zu entwickeln, wobei Personalreduzierungen unumgänglich sind. Man hat versucht, möglichst wenig Stellen komplett abzubauen, um dem größten Teil der Mitarbeitenden ihre Arbeitsplätze, wenn auch unter veränderten Bedingungen, zu erhalten. Auch hier werden es sich Personalausschuss und KV nicht leicht machen, da wir die Arbeit unserer Hauptamtlichen sehr schätzen.

Foto © Michaela Weiß

Zur Gemeindeversammlung selbst ist zu sagen, dass wir uns sehr gefreut haben, dass viele Besucher daran teilgenommen, viele Fragen gestellt und konstruktive Vorschläge gemacht haben. Wir planen, in diesen Zeiten des Umbruchs in Zukunft regelmäßige Gemeindeversammlungen zu veranstalten.

Katja Frings
Mitglied des Kirchenvorstandes

Die Narren sind frei

Rückblick auf den närrischen Gottesdienst 2025

Unter www.kircheamlimes.de kann die Video-Aufzeichnung des 12. Närrischen Gottesdienstes, der am 16. Februar in der Lutherkirche stattgefunden hat, angesehen werden: Hessischer Klamauk trifft auf heiligen Ernst. Mit Pfrin. Svenja Neumann, Pfr. i. R. Wolfgang Bromme, Dr. Thomas Göbel, Simone Rayer und vielen anderen. Der "CC Blaues Blut" – ein Verein ehemaliger närrischer Hoheiten – feiert seinen 11. Geburtstag. In der gereimten Predigt geht es um die Freiheit in Jesus Christus, die Paulus im Galaterbrief beschreibt. Eine fröhliche Gemeinde singt Fastnachtsschlager und Kirchenlieder.

Foto © Wolfgang Bromme

Viel Spaß beim Anschauen – Die Narren sind frei!

Pfarrer i.R. Wolfgang Bromme

Direkt zum Video über den QR-Code

Weltgebetstag 2025

Die Hanauer Frauenwochen im März beginnen traditionell mit dem Weltgebetstag. Gefeiert wurde dieser unter dem Motto „wunderbar geschaffen". Eingeladen haben in diesem Jahr die Frauen der Cookinseln. Ihnen ist es gelungen, ernste Themen, z. B. Gewalt gegen Frauen, Teenagerschwangerschaften, Umweltprobleme, Klimawandel in einem eher unbeschwerten Gottesdienst geschickt einzuweben. Dadurch fanden ihre Anliegen auch in unseren Gottesdiensten Gehör.

Monika Ilona Pfeifer

Foto © Monika Ilona Pfeifer

Internationaler Frauentag -
die Welt hüllt sich in Violett

Am 8. März präsentierten sich rund um den Hanauer Marktplatz an violett dekorierten Ständen die aktiven Frauengruppen der Stadt Hanau, so auch die ehrenamtliche evangelische Frauenarbeit.
Gemeinsam mit allen Frauengruppen der Stadt Hanau fordern wir, dass alle Frauen in Frieden und Freiheit, getragen durch eine starke Demokratie, gleichberechtigt und vor Gewalt geschützt sind.

Monika Ilona Pfeifer

Foto © Monika Ilona Pfeifer

Obacht Omas!

„Obacht Omas!“, so heißt die Revue der „Omas gegen rechts“, dargeboten am 11. März im großen Saal der Alten Johanneskirche Hanau, unser Beitrag zu den Hanauer Frauenwochen.
Mit Gesang, Wortwitz und Tanz stemmen sich die „Omas gegen rechts“ gegen alle Formen des Rechtsextremismus und Rechtspopulismus.
Ihr Ansinnen unterstützt die ehrenamtliche Frauenarbeit der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck mit der am 26. April beschlossenen Resolution.

Monika Ilona Pfeifer

Foto © Monika Ilona Pfeifer

Die ausführliche Resolution finden Sie im Internet unter www.ekkw.de oder folgendem QR-Code:

Gottesdienste

Juni - August

Wir feiern Gottesdienste an folgenden Orten:

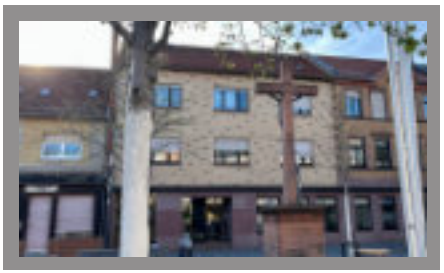
Gustav-Adolf-Kirche
Paul-Gerhardt-Straße 17
Großauheim

Immanuel-Kirche
Schulstraße 4
Großkrotzenburg

Lutherkirche
Eichenallee 5 - 7
Wolfgang

So	01.06.2025	10:30	Immanuel-Kirche: Kirche Kunterbunt	Team Kirche Kunterbunt
	01.06.2025	10:30	Lutherkirche	Pfrin. Dr. A. Kaloudis
So	08.06.2025	10:30	Gustav-Adolf-Kirche: Pfingstsonntag mit Abendmahl	Lektorin C. Hartmannshenn & Pfr. Dr. G. Neumann
Mo	09.06.2025	11:00	Pfingstmontag im Garten der Gustav-Adolf-Kirche	Pfrin. Neumann, Gemeinderef. B. Imgram
Mi	11.06.2025	14:00	Seniorenheim Theresa: Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. K. Schulmeyer
So	15.06.2025	10:30	Lutherkirche	Pfr. Dr. G. Neumann
So	22.06.2025	10:30	St. Laurentius: Ökumenischer Festgottesdienst 850 Jahre Großkrotzenburg	Pfr. Dr. G. Neumann, Pfrin. K. Schulmeyer & N.N.
So	29.06.2025	10:30	Brunch-Gottesdienst auf dem Rochusplatz	Pfrin. S. Neumann und das Gustav-Team
So	06.07.2025	10:30	Immanuel-Kirche: Familienkirche	Lektorin M. Pfeifer
Mi	09.07.2025	14:00	Seniorenheim Theresa: Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Dr. G. Neumann
So	13.07.2025	10:30	Lutherkirche	Lektor J. Kuisma
So	20.07.2025	10:30	Gustav-Adolf-Kirche	Pfrin. K. Schulmeyer
So	27.07.2025	10:30	Immanuel-Kirche	Pfr. Dr. G. Neumann

So	03.08.2025	10:30	Lutherkirche	Lektorin M. Pfeifer
So	10.08.2025	10:30	Gustav-Adolf-Kirche	Pfr. Dr. M. Rabenau
So	17.08.2025	11:00	Tauffest am Mainufer unterhalb der Paulskirche	Pfarrteam Kirchenkreis
	17.08.2025	18:00	Immanuel-Kirche	Lektorin C. Hartmannshenn
So	24.08.2025	10:30	Gottesdienst mit anschließendem Fest für die Ehrenamtlichen, Gustav-Adolf-Kirche	Pfarrteam
So	31.08.2025	10:30	Lutherkirche	Pfrin. Dr. A. Kaloudis
So	07.09.2025	10:30	Gustav-Adolf-Kirche	Lektor J. Kuisma



FRIEDENSGEBET weiterhin mittwochs, 18:00 Uhr, auf dem Rochusplatz und freitags, 18:00 Uhr an der Immanuel-Kirche.

Falls Sie einen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten benötigen, kontaktieren Sie bitte unser Pfarrteam.

Änderungen und Fehler vorbehalten. Aktuelle Informationen zu unseren Gottesdiensten finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kircheamlimes.de

Tischabendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche

Auch dieses Jahr gab es am Abend des Gründonnerstags wieder ein Tischabendmahl. Die Stühle und die erste Reihe der Sitzbänke waren weggeräumt worden, und die Tische waren vor dem Altar in Hufeisenform gestellt. Das war sehr gelungen; man spürte eine gewisse Nähe zu den anderen Besuchern. An liebevoll gedeckten Tischen gab es hausgemachte Aufstriche, Oliven und Trauben zu leckerem, frischem Brot. Man wollte gar nicht aufhören zu essen. Auch der Gottesdienst war wieder sehr schön und besinnlich. Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, an welchen Tischen Sie schon gesessen und gegessen haben? Haben immer Sie alles vorbereitet oder wurden Sie eingeladen? Was wurde bei solchen Gelegenheiten alles besprochen? Vielleicht auch lebensentscheidende Gespräche geführt? So wie das Gespräch, das Jesus bei seinem letzten Abendmahl mit seinen Jüngern führte? Und wie er seinen letzten Abend vor der Kreuzigung erlebte? Auch daran haben wir natürlich gedacht und gemeinsam

Foto © Svenja Neumann

Abendmahl gefeiert. Das Brot wurde weiter gereicht, und es war für jeden ein kleiner Kelch vorbereitet.

Zusammenfassend kann ich nur sagen: Ein rundum gelungener Gottesdienst – ich freue mich schon auf nächstes Jahr.

Katja Frings

Weltladentag im Mai

Im Mai wurde der alljährliche Weltladentag begangen. Inhaltlich richtete sich der Fokus auf „Nachhaltigen Kakaoanbau“. Denn die Kakaoernten sind bereits von Klimaeinflüssen stark betroffen, was sich insbesondere in den reduzierten Erträgen widerspiegelt. Der Schlüssel zu Gerechtigkeit für alle Beteiligten sind fai-

re Preise: Diese müssen unabhängig vom Weltmarktgeschehen garantiert werden. Ebenso wichtig sind langfristige Partnerschaften mit transparenten, verlässlichen Kooperationen und lokalen Zusammenschlüssen. Mit gutem Beispiel voran gehen „Anerkannte Lieferanten der Weltläden". Bei der Umstellung auf nachhaltige Anbaumethoden erfahren Bäuerinnen und Bauern größtmögliche Unterstützung. Mit Ihrem Einkauf im Weltladen setzen auch Sie ein Zeichen für eine gerechtere und klimafreundliche Zukunft. Vielen Dank!

Alles weitere finden Sie im Internet unter:
www.weltlaeden.de/grosskrotzenburg und
www.weltlaeden.de/grossauheim

Für die Weltläden
Michael Kremer

Kirche Kunterbunt

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie – so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf. Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel, und und und ... *Svenja Neumann*

Das erwartet euch:

Fotos © pixabay.com

Essens-Zeit

Wir starten mit einem Brunch - fröhlich, lecker & mit viel Zeit für Gespräche und Austausch.

Aktiv-Zeit

In der Aktiv-Zeit gibt es verschiedene Stationen zum Toben, Kreativsein und Experimentieren.

Feier-Zeit

Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.

Unsere Termine:

Sonntag, 1. Juni
Sonntag, 28. September
Sonntag, 2. November

10:30 Uhr - 13:30 Uhr

Immer in der Immanuel-Kirche in Großkrotzenburg

Lust auf ein Tauffest am Wasser?

Eine Wiese am Main in Hanau-Großauheim, viele Kinder und Erwachsene, die zusammen feiern. Ein gemeinsamer Gottesdienst unter freiem Himmel: Ist das nicht eine wunderbare Gelegenheit für die Taufe?

Am Sonntag, dem 17. August ab 11 Uhr feiern wir ein großes Tauffest für Kinder aus unserem evangelischen Kirchenkreis Hanau (von Bergen-Enkheim bis Langenselbold, von Nidderau bis Großkrotzenburg).

Sie möchten Ihr Kind (oder sich selbst) taufen lassen und sind noch unsicher oder haben Fragen? Schicken Sie einfach eine Mail an Margit.Zahn@ekkw.de. Dann laden wir Sie auch zu einem **Zoom-Vorbereitungstreffen am Mittwoch, dem 4. Juni um 18.30 Uhr** ein und schicken Ihnen vorher einen Link. Interessierte Eltern laden wir zu einem **Elternabend nach Großauheim am Mittwoch, dem 25. Juni um 18.00 Uhr** ein, um das Fest gemeinsam zu planen.

Natürlich können Sie die Taufe auch an einem anderen Tag erleben. Wenden Sie sich dazu gern an Ihr Pfarramt vor Ort oder an das Büro Ihrer Kirchengemeinde.

Foto © Rolf Oeser

Schon jetzt machen wir Sie auch auf die Aktion **„für dich - Segen spüren - Taufe erleben“ am Samstag, den 13.9.2025** aufmerksam. Dann können Sie einfach in der Neuen Johanneskirche Hanau, Frankfurter Landstraße, zwischen 16 und 20 Uhr vorbeikommen und sich oder Ihr Kind ohne Voranmeldung taufen lassen.

Pfarrerin Margit Zahn

Mehr Infos:
https://kirchenkreis-hanau.de/kirchenkreis/leben-feiern/

Gottesdienst mit Brunch und Pop-Up-Biergarten

Folgende Termine sollten Sie direkt in Ihrem Kalender vermerken:

Am 19. Juni um **10:30 Uhr** findet auf dem **Rochusplatz,** wie in den vergangenen Jahren, wieder ein Gottesdienst mit Brunch statt. Wir können uns auf liebevoll gedeckte Tische, Kaffee, Tee, Brötchen, Marmelade etc. freuen. Bringen Sie gerne noch mit, was Sie selbst mögen, um das Buffet zu vervollständigen. Dazu hören wir wieder Live-Musik von Jörg Sanders und haben sicherlich schöne Gespräche bei einem Frühstück in Gesellschaft.

Foto © Svenja Neumann

Bei Regen werden wir auf die Gustav-Adolf-Kirche ausweichen.

Auch unser Pop-Up-Biergarten öffnet wieder seine Pforten:

Am **06. Juli und 31. August um 15:00 Uhr** wird im **Garten der Gustav-Adolf-Kirche** alles für einen schönen Nachmittag und Abend in Gesellschaft geboten. Es gibt Kaffee und hausgemachten Kuchen, außerdem wird Patrick's Stadtschänke Sie mit kühlen Getränken und Köstlichkeiten vom Grill verwöhnen.

Auch für Musik wird gesorgt sein. So dürfen wir am **31. August** auch hier Jörg Sanders begrüßen.

Wir freuen uns auf einen schönen Sommer mit Ihnen!

Für das „Bei-Gustav"-Team
Katja Frings

Festgottesdienst zur 850-Jahr-Feier Großkrotzenburg

2025 ist ein besonderes Jahr für Großkrotzenburg. Denn in diesem Jahr begeht der Ort seine 850-Jahr-Feier. Im Jahr 1175 wurde Großkrotzenburg zum ersten Mal urkundlich erwähnt, als „Cruzenburch“. Und die Krotzenburger feiern das u.a. mit einem Festwochenende vom 20. bis zum 22. Juni.

Aus diesem Anlass laden die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde herzlich zu einem musikalischen und ökumenischen Festgottesdienst am **Sonntag, dem 22. Juni um 10:30 Uhr** in die katholische Pfarrkirche St. Laurentius ein.

Herzlich Willkommen!

Pfarrer Dr. Gerhard Neumann

Spaziergang für Trauernde

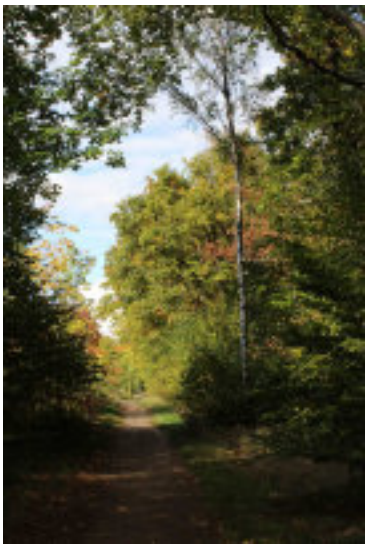


Foto © Gabriele Neumann

Alle, die um einen lieben Menschen trauern, sind am **Freitag, dem 27. Juni ab 18:00 Uhr** herzlich eingeladen zu einem Spaziergang in Form eines Rundweges im Niederwald, Großkrotzenburg mit meditativen Impulsen.
Der Treffpunkt befindet sich an der Klosterpforte „Kreuzburg“. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit, im Klosterbereich ein wenig in gemeinsamer Runde zu verweilen.
Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam Gabriele Neumann, Oliver Freytag und Michael Kremer (Kontakt: 06186 7286).

Gabriele Neumann

Einverständniserklärung

zur Veröffentlichung meines Namens in der Geburtstagsliste des Gemeindebriefs

Name: _____ Vorname(n): _____

Geb. am: _____ Adresse: _____

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Angaben zu meinem Geburtstag (Name, Geburtsdatum, Adresse, Lebensalter) im Gemeindebrief der Ev. Kirche am Limes („KONTAKTE“) veröffentlicht werden.

Mir ist bekannt, dass ein Teil der Auflage jeweils auch über den Kreis unserer Gemeindeglieder hinaus öffentlich verteilt wird. Diese Einverständniserklärung gilt nicht für die im Internet veröffentlichte Version der „KONTAKTE“.

Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____

WICHTIGER HINWEIS:

Das Gemeindebüro ist vom
30. Mai – 20.. Juni geschlossen.

In den Sommerferien ist das Gemeindebüro Mittwoch nachmittags geschlossen.

Foto © Pixabay.com

Spendenkonto:

Wir freuen uns über jede Spende für unsere Gemeinde.

Empfänger: Kirchenkreisamt Hanau
Ev. Kreditgenossenschaft Kassel eG
IBAN: DE39 5206 0410 0001 8001 08

Dies ist die gemeinsame Bankverbindung aller Kirchengemeinden im Kirchenkreis Hanau. Damit Ihre Spende in unserer Gemeinde ankommt, muss der Verwendungszweck mit den Worten „Spende Limes“ beginnen, z.B. Spende Limes Gemeindearbeit.

Vielen Dank!

Mit den Anzeigenschaltungen unterstützen lokale Geschäfte und Firmen die Finanzierung der KONTAKTE. Wir freuen uns, wenn Sie bei Ihren Einkäufen und Dienstleistungsaufträgen diese Firmen berücksichtigen.
VIELEN DANK dafür!

Die Redaktion

Bewegliche Termine

Anonyme Alkoholiker-Treffen
Jeden Donnerstag,
19:30 Uhr, Gemeindezentrum Waldsiedlung (GZW)

Treffen für Menschen mit Suchtproblemen
Jeden Donnerstag,
18:30 Uhr, Immanuel-Kirche

Chor Joyful Voices (Gospelchor)
Jeden Dienstag, 19:30 bis 21:30 Uhr, GZW
Info: Tanja Seibert, Tel. 0176 34683393

Handarbeitskreis
Montag, 23. Juni, 17:30 Uhr, GZW
Info: Katja Frings, Tel. 0173 6543989
Im Juli und August macht der Handarbeitskreis Ferien!

Bibelgesprächskreis „gemeinsam nach Glauben fragen“
Montag, 23. Juni, 21. Juli, 25. August, 19:30 Uhr, Immanuel-Kirche
Info: Christiane Hartmanshenn, Tel. 06186 7808

Tanzsportclub Boogie-Woogie
Mittwoch, 4. Juni, 11. Juni, 18. Juni und 25. Juni, GZW
19:15 Uhr Boogie-Woogie für Anfänger
20:30 Uhr Boogie-Woogie für Fortgeschrittene
Info: Frau Wirth, Tel. 06188 6978

Gymnastik für Seniorinnen
Montags, 02./23./30. Juni und 25. August,
Sporthalle der Limesschule Großauheim, 19:00 bis 20:00 Uhr
Bitte Yogamatte mitbringen.
Info und Anmeldung: Andrea Miska-Ross, Tel. 06181 54019

Für Kinder und Jugendliche

Montag

15:00 – 16:30 Uhr	T-haus	Sport für Kinder (ab 6 Jahre)
16:30 – 18:00 Uhr	T-haus	Sport für Jugendliche (ab 12 Jahre)
15:00 – 17:30 Uhr	T-haus	Mädchentreff (ab 6 Jahre)

Dienstag

15:00 – 17:30 Uhr	JUZ#1	Kindertreff (6 - 12 Jahre)
17:30 – 20:00 Uhr	JUZ#1	Jugendtreff (12 - 18 Jahre)

Mittwoch

15:00 – 17:30 Uhr	T-haus	Kindertreff (6 - 12 Jahre)
17:30 – 20:00 Uhr	T-haus	Jugendtreff (12 - 18 Jahre)

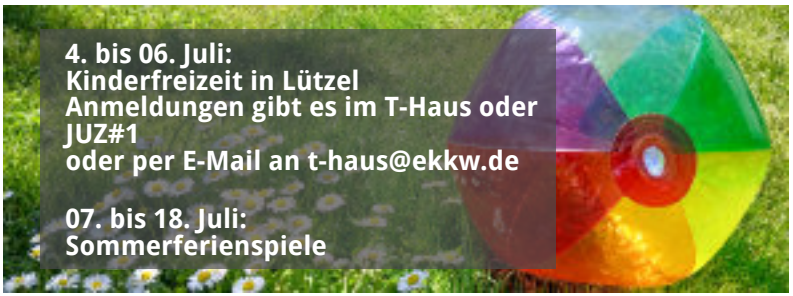
Donnerstag

15:00 – 17:00 Uhr	JUZ#1	Teenietreff (9 - 14 Jahre)
15:30 – 17:00 Uhr	T-haus	Mädchensport (ab 6 Jahre)
15:00 – 17:30 Uhr	T-haus	Jungentreff (ab 6 Jahre)
17:30 – 20:00 Uhr	T-haus	Jugendtreff (12 - 18 Jahre)

Freitag

15:00 – 17:30 Uhr	T-haus	Kindertreff (6 - 12 Jahre)

Vom 19. Juli bis 24. August bleiben unsere Jugendhäuser geschlossen. Ab dem 25. August finden die Treffs dann wieder zu den gewohnten Terminen statt.



Würde sollte kein Konjunktiv sein.
Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Jürgen Hosemann
Spenglerei
Gas- und Wasserinstallation
Spitzenweg 48 · 63457 Hanau - Großauheim
Telefon (0 61 81) 5 33 42 · Telefax (0 61 81) 300 87 39

JEDER BRAUCHT MAL HILFE
TelefonSeelsorge®
0800-1110111
0800-1110222
www.telefonseelsorge.de

Geburtstage

Juni - Juli - August

Großauheim

Aus Datenschutzgründen finden Sie die Geburtstage, Taufen und Beerdigungen nur in unserer ausgedruckten Ausgabe.

Foto © pixabay.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN: Evangelische Kirche am Limes, Theodor-Heuss-Straße 1, 63457 Hanau, Tel. 06181 53666

REDAKTION: Andrea Bristot, Katja Frings, Maya Seifarth, Antje Henningsen, Dr. Christian Gerum, Jutta Link, Svenja Neumann (verantwortlich)

HERSTELLUNG: Kümmel KG Druckerei, Offenbacher Landstraße 29, 63512 Hainburg, Tel. 06182 4465, Mail: info@kuemmel-druckerei.de

Anzeigen: Astrid Eggert, Telefon 06181 53666, Mail: astrid.eggert@ekkw.de

Auflage: 3.600 Exemplare, 55. Jahrgang

Der Gemeindebrief KONTAKTE erscheint viermal jährlich und wird an alle evangelischen Haushalte in Hanau-Großauheim, Hanau-Wolfgang und Großkrotzenburg kostenlos verteilt. Er liegt auch in den Kirchen und Gemeindezentren, sowie in einigen ausgewählten Geschäften aus.

Die KONTAKTE als PDF zum Herunterladen finden Sie online unter **www.kircheamlimes.de**

Wir freuen uns über **Beiträge und Leserbriefe per** Mail an die Redaktion: limes-redaktion@ekkw.de

Geburtstage

Wolfgang

Aus Datenschutzgründen finden Sie die Geburtstage, Taufen und Beerdigungen nur in unserer ausgedruckten Ausgabe.

Foto © pixabay.com

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen einen schönen Sommer!

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR SEPTEMBER, OKTOBER, NOVEMBER 2025:

Mittwoch, 23. Juli

WICHTIGE KONTAKTE:

EVANGELISCHE
KIRCHE AM LIMES

Gemeindezentrum Waldsiedlung
Theodor-Heuss-Straße 1, Hanau Großauheim

Sekretariat Kirche am Limes
Astrid Eggert
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr.: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
und Mi. von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Telefon: 06181 536 66 Fax: 06181 574 210
astrid.eggert@ekkw.de

Hausmeisterin: Ursula Theobald
Mobil: 0152 3382 7109
ursula.theobald@ekkw.de

Gemeindehaus Marienstraße T-Haus
Marienstraße 17, Hanau Großauheim
Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich
Mobil: 0173 3429 603
annette.berberich@ekkw.de

Gustav-Adolf-Kirche
Paul-Gerhard-Straße 17, Hanau Großauheim
Küsterin/Hausmeisterin: Ursula Theobald
Mobil: 0152 3382 7109
ursula.theobald@ekkw.de

Immanuel-Kirche
Schulstraße 4, Großkrotzenburg
Küsterin/Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich
Mobil: 0173 3429 603
annette.berberich@ekkw.de

Lutherkirche
Eichenallee 5 - 7, Hanau Wolfgang
Hausmeister: Norbert Schaffert
Mobil: 0160 9814 9619
norbert.schaffert@ekkw.de

Pfarrer Dr. Gerhard Neumann
Telefon: 06181 520 0383
Leinpfad 1, Hanau Großauheim
gerhard.neumann@ekkw.de

Pfarrerin Svenja Neumann
Telefon: 06181 520 0376
Leinpfad 1, Hanau Großauheim
svenja.neumann@ekkw.de

Pfarrerin Kirsten Schulmeyer
Telefon: 06181 966 6511
Theodor-Heuss-Straße 7, Hanau Großauheim
kirsten.schulmeyer@ekkw.de

Kirchenvorstand am Limes (Vorsitz)
Walter Loll, Mobil: 0162 4099 694
walter.loll@ekkw.de

Jugendarbeit
Shoshana Pilsczek
Bürozeiten: Mo. bis Fr.: 12:00 Uhr - 13:30 Uhr
Telefon: 06181 520179
shoshana.pilsczek@ekkw.de

Internet: **www.kircheamlimes.de**